



Pressemappe



Über die EBS Universität

Die EBS Universität für Wirtschaft und Recht ist eine der führenden privaten Wirtschaftsuniversitäten in Deutschland mit Standorten in Wiesbaden und Oestrich-Winkel. Unter dem Dach der Universität bilden wir in drei Schools – EBS Law School, EBS Business School sowie EBS Executive School – die Führungskräfte von morgen aus. Aktuell lernen und forschen 2.200 Studierende und Doktoranden an drei Schools und profitieren im besonderen Maße von einem umfassenden Netzwerk aus internationalen Partneruniversitäten, Unternehmen sowie Alumni.

Die EBS Business School, älteste private Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, bildet seit 1971 Führungspersönlichkeiten mit internationaler Perspektive aus. Die EBS Law School, jüngste juristische Fakultät in Deutschland, bietet seit 2011 ein vollwertiges, klassisches Jura-Studium mit dem Abschlussziel Staatsexamen und wirtschaftsrechtlichen Schwerpunktbereichen sowie einem integrierten Master in Business (M.A.) an. Mit ihrem Weiterbildungsangebot der EBS Executive School unterstützt die Universität Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft. Seit Juli 2016 ist die EBS Universität Teil des gemeinnützigen Stiftungsunternehmens SRH, einem führenden Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen. Gemeinsames Ziel ist es, die EBS Universität als exzellente Bildungseinrichtung zu stärken und sie auf der Basis von freier Forschung und Lehre weiterzuentwickeln.

Pionier für praxisnahe und internationale Lehre

Gegründet wurde die EBS Universität (damals als European Business School) durch Prof. Dr. Klaus Evard. Seine Vision: eine internationale und praxisnahe Ausbildung in enger Zusammenarbeit mit Unternehmenspartnern. Ein Ansatz, der die Universitätslandschaft revolutionierte. Die EBS Universität besteht heute aus drei Schools: der EBS Business School, der EBS Law School und der EBS Executive School. Wir bieten eine große Bandbreite von Abschlüssen an – vom Bachelor und der Ersten Juristischen Prüfung über den Master, den MBA und den EMBA bis hin zu Weiterbildungsprogrammen. Aktuell studieren 2.200 Menschen aus der ganzen Welt an unseren Campus in Oestrich-Winkel und Wiesbaden, 44 Professor:innen lehren und forschen und mehr als 250 Mitarbeiter:innen kümmern sich um die Einrichtung und unsere Studierenden.



Wissen ohne Werte ist wertlos

Warum studiert man heute Wirtschaft? Oder Jura? Geht es um Geld? Ansehen? Macht?
EBS Studierende sehen das anders.

Die zahllosen Herausforderungen in der Gesellschaft und auf der Welt sind der Grund dafür, dass eine neue Führungselite benötigt wird. Eine Elite, die sich von Werten leiten lässt: von Mut, Verantwortung, Rücksicht und Rückgrat.

Die EBS Universität bildet die Führungspersönlichkeiten der Zukunft aus: mit einem Coaching & Leadership Hub, der sich der Stärkung von Führungskompetenzen verschrieben hat und mithilfe des modernen Lehransatz, dem projektbezogenen Challenge Based Learning – unterstützt durch viele Partner aus der Praxis. So können die Studierenden das Beste aus sich herausholen und sind bestens dafür gerüstet, die Welt zu verändern.

Die EBS in Kürze

1. // Älteste private Wirtschaftsuniversität in Deutschland mit Standorten in Wiesbaden und Oestrich-Winkel im Rheingau

44 + 30 // An drei Schools (EBS Business School, EBS Law School und EBS Executive School) lehren insgesamt 44 Kernfakultätsmitglieder (Senior- und Juniorprofessor:innen, Lecturers und Postdocs) sowie rund 30 außerplanmäßige Professor:innen und Honorarprofessor:innen aus aller Welt

2.200 // Studierende (Bachelor BWL, Erste Juristische Prüfung, Master BWL, MBA, EMBA und Part-time Master BWL), Doktorand:innen und Austauschstudierende

11 // Wirtschaftssprachen vermittelt von über 30 Muttersprachler:innen

> 200 // hochkarätige Partnerhochschulen auf allen Kontinenten (z. B. Cornell University, National University of Singapore, Tsinghua University oder University of California, Berkeley)

> 200 // Unternehmenspartner, darunter viele globale Konzerne, DAX-Unternehmen, aber auch mittelständische Unternehmen und Kanzleien

> 10.000 // Alumni, davon sind über 3.400 in über 30 Ländern im EBS Alumni e.V. organisiert



Meilensteine

1971: Gründung der European Business School, der ältesten privaten Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, durch Prof. Dr. Klaus Evard

1981: Gründung der betriebswirtschaftlichen Fakultätsbibliothek

1987: erste Weiterbildungsangebote für Führungskräfte

1989: staatliche Anerkennung als wissenschaftliche Hochschule im Universitätsrang

2004: vollständige Umstellung auf Bachelor- und Masterstudiengänge als erste wissenschaftliche Hochschule in Deutschland (Bologna-Prozess)

2007: Start der Masterprogramme

2010: Gründung der zweiten Fakultät, der EBS Law School

2011: Verleihung des Universitätsstatus und damit einhergehend Umfirmierung zur EBS Universität für Wirtschaft und Recht

2014: Erstmalige Platzierung im weltweiten Financial Times Ranking Masters in Management: 2014 auf Platz 14, 2015 auf Platz 11

2016: Die EBS Universität wird Teil der SRH, des gemeinnützigen Bildungs- und Gesundheitsunternehmens mit Sitz in Heidelberg.

2020: Die EBS stellt zum vierten Mal in Folge Hessens besten Juraabsolventen in der Ersten Juristischen Prüfung, die Prädikatsquote liegt seit der Gründung bei über 60 Prozent.

2021: Günther H. Oettinger tritt das Amt des Präsidenten an, Prof. Dr. Martin Böhm wird zum Rektor ernannt. Gemeinsam mit der amtierenden Geschäftsführerin Dr. Dorothee Hofer bilden sie das Führungsteam der EBS Universität.

Ausblick: Weiterführung der seit 2020 begonnenen Campusarbeiten in Oestrich-Winkel: Es entsteht ein autofreier Campus mit innovativen Lernräumen inklusiver neuester Technik sowie einer neuen Kantine und einem Fitnessstudio



Universitätsleitung



Das Führungstrio um Geschäftsführerin Dr. Dorothee Hofer, Rektor Prof. Dr. Martin Böhm und Günther H. Oettinger bildet die Spitze der Universität.

Dr. Dorothee Hofer ist promovierte Juristin und verantwortet die EBS Universität als Geschäftsführerin seit 2019. Ihre Expertise im Changemanagement und in der Organisationsentwicklung bringt sie ein, um die EBS Universität für die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen erfolgreich aufzustellen und den begonnenen Prozess der strategischen Weiterentwicklung gemeinsam mit der Universitätsleitung voranzutreiben.

Prof. Dr. Martin Böhm ist seit Herbst 2021 Rektor der EBS Universität und Professor für Marketing. Seine Forschungs-, Lehr- und Beratungstätigkeit konzentriert sich auf Fragen der Preisgestaltung und Kundenbindung.

Günther H. Oettinger ist seit Herbst 2021 Präsident der EBS Universität. Zuvor war der Jurist und Volkswirt seit 2017 EU-Kommissar für Haushalt und Personal. Von 2014 bis 2016 hatte er das Amt als EU-Kommissar für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft inne, nachdem er von 2010 bis 2014 als EU-Kommissar für Energie, zuletzt auch als Vizepräsident der Europäischen Kommission, tätig war. Von 2005 bis 2010 war Herr Oettinger Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg und seit 1984 Mitglied des Landtages



Praxisorientierte Lehre & innovative Forschung

Die EBS Universität zeichnet sich durch exzellente Forschung und Lehre aus. Ein hoher Praxisbezug, die Nähe zur Wirtschaft und das optimale Zusammenspiel von Wissenschaft und Praxis bilden die Eckpfeiler der Ausbildung und Forschungsarbeit. Gemeinsames Ziel der Fachbereiche ist es, eine treibende Kraft für Wissenschaft und Praxis zu sein. Die EBS Universität unterstützt ihre Studierenden bei der Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Industrie sowie mit sozialen und kulturellen Einrichtungen, bei der Durchführung von Praktika und beim Übergang in das Berufsleben.

Die Forschung konzentriert sich auf Themen der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre und des Rechts sowie an der Schnittstelle dieser Fächer zu den Nachbarwissenschaften. Die EBS Universität trägt durch die Ausbildung des akademischen Nachwuchses, insbesondere durch die Durchführung von Promotions- und Habilitationsverfahren, zum wissenschaftlichen Fortschritt bei.

Die EBS Universität definiert Kompetenzfelder, die ihr fachliches Profil und ihr Leitbild widerspiegeln. Diese Kompetenzfelder werden von Wissenschaftlern aus den verschiedenen Fachbereichen der Universität getragen, die in interdisziplinären Arbeitsgruppen gemeinsam an Aufgabenstellungen aus der Wirtschaft arbeiten und forschen.

Aktuelle Kompetenzfelder: Social Impact & Sustainability // Innovation & Entrepreneurship // Immobilienwirtschaft & Management // Finanzen & Kapitalmärkte // Technologiemanagement & Digitalisierung // Strategie, Organisation & Führung

Pressebilder



Abb.: Neues Forum Campus Schloss



Abb.: Neues Forum, Campus Schloss



Abb.: Neues Forum, Campus Schloss



Abb.: Hauptgebäude, Campus Schloss



Abb.: Walther-Leisler-Kiep Center, Campus Schloss

Pressekontakt

Anna Schneider
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0611/7102-1681
presse@ebs.edu

Vernetzen Sie sich:

